

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am Donnerstag, dem 06.05.2010,

im Sitzungszimmer 2.5 /2.6, 2. Etage,
Neues Rathaus, Südflügel, Großflecken 59, 24534 Neumünster

Beginn: 17:30Uhr

Ende: 20:10Uhr

Die Sitzung wurde von 18.38 Uhr bis 18.50 Uhr unterbrochen.

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzende

Frau Helga Bühse

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Jürgen Böckenhauer
Herr Thomas Krampfer
Herr Hans-Werner Pundt
Herr Hans-Jürgen Rahlf
Herr Dr. Wolfgang Reith
Herr Oliver Sundermann
Frau Heidemarie Stephan

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Dr. Heinrich Erich Wadle ab 17.40 Uhr
Herr Uwe Holtz
Herr Eckart Will

Von der Verwaltung

Herr Dörflinger, Stadtrat
Herr Schulz, Fachbereichsleiter IV
Herr Heilmann, FD Stadtplanung
Herr Kautzky, FD Natur und Umwelt
Herr Feilke, FD Tiefbau und Grünflächen
Herr Grabandt, Personalrat
Frau Enge, FD Natur und Umwelt
als Protokollführerin

Außerdem anwesend

HerrDr. Bruhn-Lobin, MBA
Herr Dr. Schneider, MBA
Herr Florian, AG z. F. Behinderter NMS e. V.
Frau Nitschke, Kieler Nachrichten
Herr Bluhm, Holsteinischer Courier
1 Zuhörer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 06.05.2010
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 11.02.2010
- 3.1. Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 11.02.2010
4. Einwohnerfragestunde
5. Anträge und Anfragen
- 5.1. Bepflanzung der Allee von Kiel nach Altona
 - schriftlicher Antrag von Frau Stephan vom 16.04.2010
 - Änderungs- und Ergänzungsantrag zum Antrag der SPD-Fraktion, Frau Stephan, von Frau Bühse vom 06.05.2010
6. 1. Änderung des des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik"
 - Beschluss über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes
 - Aufstellungsbeschluss
 - Beschluss zur Bürgerbeteiligung
 Vorlage: 0543/2008/DS
7. 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 264 "Gebiet zwischen der Straße Würen und Husberger Weg"
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
 Vorlage: 0541/2008/DS
8. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 203 "Dorfkamp / Krummacker"
 - Billigung des Satzungsentwurfs
 - Beschluss zur öffentlichen Auslegung
 Vorlage: 0554/2008/DS
9. Bebauungsplan Nr. 36 "Rendsburger Straße zwischen Sedanstraße und Robert-Koch-Straße"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
 Vorlage: 0549/2008/DS
10. Bebauungsplan Nr. 29 "Kieler Straße / Ilsahl / Tungendorfer Straße"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
 Vorlage: 0548/2008/DS
11. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 "Schwarzer Weg"
 - Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: 0544/2008/DS

12. Beitritt der Stadt Neumünster zum Tarifgebiet des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV)
Vorlage: 0559/2008/DS
13. Landesentwicklungsplan 2010 - 2025 des Landes Schleswig-Holstein
Vorlage: 0557/2008/DS
14. Entfällt
15. Versuchsweise Änderung des Betriebes der Mechanisch-Biologischen-Abfallbehandlungsanlage (MBA), mit dem Ziel Geruchsbelästigungen zu verringern
Vorlage: 0568/2008/DS
16. Mitteilungen
 - Dichtheitsuntersuchung von Abwasserleitungen
 - 16.1. - Beantwortung der Kleinen Anfrage zur BPU-Ausschusssitzung am 11.02.2010 von Ratsfrau Helga Bühse
Vorlage: 0156/2008/MV
 - Sachstandsbericht Erörterungsgespräche AktivRegionen
 - 16.2. Vorlage: 0155/2008/MV
 - Ausbau der Kreuzung Rendsburger Straße (L328)/Justus-von-Liebig-Straße/Am Neuen Kamp
 - 16.3. Vorlage: 0158/2008/MV
 - Straßenschäden
 - 16.4. Sonderprogramm zur Beseitigung winterbedingter Straßenschäden
Vorlage: 0162/2008/MV
 - Erweiterung der A 7 im Bereich Neumünster - Umleitungsverkehr
 - 16.5. mündlich
 - Beendigung der Sanierungsmaßnahme im Bereich des ehemaligen VAW-Geländes in der Hauptstraße
 - 16.6. Vorlage: 0157/2008/MV
 - Mobiles Grün in der Innenstadt
 - 16.7. Vorlage: 0164/2008/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Frau Bühse als Vorsitzende des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 06.05.2010
-----	---

Unter TOP 5.1 wird ein Antrag in die Tagesordnung zusätzlich aufgenommen „Bepflanzung der Allee von Kiel nach Altona“.

Ein weiterer Antrag „Baumpflanzungen (Ginkgos) in der Straße Am Teich (Uferseite)“ ist von Frau Stephan fristgerecht eingereicht worden. Gemäß § 14 Abs. 9 der Geschäftsordnung sind Angelegenheiten mit gleichem Thema, die erledigt sind durch Beschluss, nicht wieder aufzugreifen, es sei denn, neue Gesichtspunkte ständen zur Beratung an. Herr Müller-Schrobsdorff, Rechtsabteilung, hat auf Rückfrage der Vorsitzenden darauf verwiesen, dass die Geschäftsordnung das Thema aufgreift, jedoch die Gemeindeordnung hierzu nichts aussagt. Es gibt zu dieser Thematik allerdings widersprüchliche Kommentierungen. Auf Rückfrage bestätigte die Kommunalaufsicht, dass die fallbezogene Rechtsauslegung telefonisch nicht zu klären sei. Frau Bühse bittet daher die Verwaltung, der Kommunalaufsicht die Problematik zur rechtlichen Prüfung vorzulegen, ob die Geschäftsordnung den Ausschuss enger bindet als die Gemeindeordnung als höherrangiges Recht.

TOP 15 wird nach dem TOP 5 behandelt.

Die Tagesordnung über die öffentliche Sitzung wird in der nunmehr vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 2

Die Tagesordnung über die nicht öffentliche Sitzung wird in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 11.02.2010
-----	---

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.02.2010 bestehen keine Einwände.

3.1 .	Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 11.02.2010
-------	---

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es wurden keine Anfragen gestellt.

5 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Frau Stephan bittet die Verwaltung um Bericht, ob eine Bepflanzung des Teiches mit Bäumen kostenneutral erfolgen kann.

Herr Rahlf bittet die Verwaltung um Mitteilung, welche Anzahl baureifer, unbebauter Baugrundstücke in städtischem und privatem Besitz vorhanden ist und diese nach Möglichkeit nach Stadtteilen bzw. geografisch sortiert darzustellen. Er bittet ferner die Verwaltung um Einschätzung, ob bei dem bestehenden Angebot weiterer Bedarf an Bauland gesehen wird.

Frau Bühse informiert über Berichte über den „Tag des Lärms“ am 28.04.2010 in der Tageszeitung und im regionalen Hörfunk. Es handelt sich hier um eine Aktion des Bundes u. a. zum Lärmschutz im Bereich der B 430. Es wurde über Lärmbelästigungen in der Wasbeker Straße bis hin zur Roonstraße berichtet. Herr Schulz ergänzt, dass im Lärmaktionsplan das Nordende der Feldstraße als am stärksten belasteter Bereich ausgewiesen wird und geht davon aus, dass Fördermittel für den gesamten Bereich der B 430 eingesetzt werden können.

5.1 .	Bepflanzung der Allee von Kiel nach Altona - schriftlicher Antrag von Frau Stephan vom 16.04.2010 - Änderungs- und Ergänzungsantrag zum Antrag der SPD-Fraktion, Frau Stephan, von Frau Bühse vom 06.05.2010
-------	--

Der Ausschuss diskutiert die vorliegenden Anträge. Aus dem Antrag von Frau Stephan wird die Anregung mit aufgenommen, bei der Wiederherstellung der Allee auf Perfektionismus zu verzichten. Frau Bühse spricht den Antrag von Dr. Wadle vom 17.12.2009 zur Lückenbepflanzung an, der noch offen ist. Die Verwaltung wird um Beantwortung im Rahmen des Prüfauftrages gebeten. Frau Bühse greift in diesem Zusammenhang den Beschluss des Naturschutzbeirates auf, verstärkt auf die Neupflanzung von Bäumen aufmerksam zu machen.

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Punkte zu prüfen:

1. Lücken-, Ersatz- und Neupflanzungen von Bäumen entlang der historischen Allee Kiel-Altona werden dann vorgenommen, wenn entsprechende finanzielle Mittel durch Ausgleichsgelder für Eingriffe in Natur und Umwelt vorhanden oder durch Spendengelder gesichert sind.
2. Bürger, die gern für einen Baum spenden wollen, wird folgende Möglichkeit eröffnet: Es wird ein gesondertes Konto bei einem Naturschutzverein in Neumünster, z. B. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, angelegt, auf das Spenden eingezahlt werden können. Einmal im Jahr wird das Guthaben dazu verwandt, größere Bäume zu pflanzen. Zu diesem Anlass lädt die Stadt die Spender ein, an der Pflanzaktion teilzunehmen. Die Pflanzungen können im gesamten Stadtgebiet erfolgen.

Begründung:

Aufgrund der Haushaltslage sind zusätzliche freiwillige Leistungen nicht mehr zu finanzieren. Deshalb können nur solche Maßnahmen noch durchgeführt werden, deren Finanzierung anderweitig gesichert sind. Außerdem muss der personelle und der Verwaltungsaufwand gering gehalten werden.

Bei der Wiederherstellung der Allee sollte auf Perfektionismus (Sortenreinheit, exakte Abstände, ...) verzichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

6 .	1. Änderung des des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstorsche Fabrik" - Beschluss über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes - Aufstellungsbeschluss - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 0543/2008/DS
-----	--

Fragen aus dem Ausschuss wurden von der Verwaltung beantwortet.

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Köstorsche Fabrik“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung auf der Grundlage des Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Neumünster ein Änderungsverfahren einzuleiten.
2. Für das Gebiet zwischen Haart, Geilenbek, Kleingartenanlage „Erdenglück“ und der Bebauung an der Emil-Köster-Straße im Stadtteil Brachenfeld / Ruthenberg ist die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Köstorsche Fabrik“ durchzuführen. Planungsziele sind die Anpassung der Festsetzung an die geltende Rechtslage, sowie die Weiterentwicklung des Standortes für den Einzelhandel und sonstige gewerbliche Nutzungen.
3. Es ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch durchzuführen.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
5. Es ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7 .	1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 264 "Gebiet zwischen der Straße Würen und Husberger Weg" - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 0541/2008/DS
-----	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 264 „Gebiet zwischen der Straße Würen und Husberger Weg“ im Stadtteil Gadeland sowie die dazugehörige Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 264 „Gebiet zwischen der Straße Würen und Husberger Weg“ mit der dazugehörigen Begründung ist nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen; die Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8 .	Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 203 "Dorfkamp / Krummacker" - Billigung des Satzungsentwurfs - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 0554/2008/DS
-----	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

1. Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom 05.03.2010 - 09.04.2010 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
3. Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 203 „Dorfkamp / Krummacker“ (Bereich Roschdohler Weg / Hans-Böckler-Allee / Prof.-Graf-Straße / Ernst-Reuter-Platz / Krummacker / Trakehner Straße / Berliner Straße) im Stadtteil Einfeld sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des

Umweltberichts werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Die Aufhebung des unwirksamen Bebauungsplanes dient der Beseitigung des von ihm ausgehenden Rechtscheins.

4. Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 203 „Dorfkamp / Krummacker“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichts sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9 .	Bebauungsplan Nr. 36 "Rendsburger Straße zwischen Sedanstraße und Robert-Koch-Straße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0549/2008/DS
-----	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die nach der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes vorgenommenen Änderungen werden gebilligt.
2. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung sowie der nachfolgenden eingeschränkten Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Personen, Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

3. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Erbschaftssteuerreformgesetzes (ErbStRG) vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018), den Bebauungsplan Nr. 36 „Rendsburger Straße zwischen Sedanstraße und Robert-Koch-Straße“ für das Gebiet der Grundstücke Rendsburger Straße 76a-78 (gerade Hausnummern) und 81-111 (ungerade Hausnummern) sowie Sedanstraße 13-25 (ungerade Hausnummern) in den Stadtteilen Gartenstadt und Stadtmitte als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10 .	Bebauungsplan Nr. 29 "Kieler Straße / Ilsahl / Tungendorfer Straße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0548/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die nach der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes vorgenommenen Änderungen werden gebilligt.
2. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung sowie der nachfolgenden eingeschränkten Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Personen, Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Erbschaftssteuerreformgesetzes (ErbStRG) vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018), den Bebauungsplan Nr. 29 „Kieler Straße / Ilsahl / Tungendorfer Straße“ für das Gebiet der Grundstücke Christianstraße 160-170 (gerade Hausnummern) und Tungendorfer Straße 4-60 (gerade Hausnummern) - Teilgebiet 1 -, das Gebiet der Grundstücke Kieler Straße 204-336 (gerade Hausnummern) und 207-345 (ungerade Hausnummern), Hagedornbusch 2, Stoverweg 1-2 und Wilhelminenstraße 18a-19f einschließlich der dazwischenliegenden Straßenflächen - Teilgebiet 2 - sowie das Gebiet zwischen der Kieler Straße und den Bahnanlagen im Westen, der Max-Johannsenbrücke im Norden, dem Ilsahl im Osten und der Ascheberger Bahn im Süden - Teilgebiet 3 - in den Stadtteilen Tungendorf, Stadtmitte und Gartenstadt als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.

5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11 .	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 "Schwarzer Weg" - Aufstellungsbeschluss Vorlage: 0544/2008/DS
------	---

Die Verwaltung beantwortet Anfragen aus dem Ausschuss.

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Für das Gebiet zwischen der Wasbeker Straße im Norden, dem Grundstück Wasbeker Straße 333 im Osten, der Kleingartenanlage „Glückauf“ im Süden und den Grundstücken Wasbeker Straße 351 und 351 a im Westen in den Stadtteilen Faldera und Böcklersiedlung / Bugenhagen ist die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 122 „Schwarzer Weg“ durchzuführen. Durch die Planänderung soll eine nicht mehr benötigte Kleingarten-Erweiterungsfläche als Bauland bereitgestellt werden.
2. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt werden soll. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird daher abgesehen.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist mit den Hinweisen nach § 13 a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

12 .	Beitritt der Stadt Neumünster zum Tarifgebiet des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) Vorlage: 0559/2008/DS
------	--

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zum Beitritt der Stad Neumünster zum Tarifgebiet des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) zur Kenntnis und stimmt dem weiteren Vorgehen der Verwaltung zu.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

13 .	Landesentwicklungsplan 2010 - 2025 des Landes Schleswig-Holstein Vorlage: 0557/2008/DS
------	---

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beschließt die beigefügte Resolution zum Landesentwicklungsplan 2010 - 2025.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Resolution dem Landtagspräsidenten sowie der Landesregierung zu übergeben.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

14 .	Entfällt
------	----------

15 .	Versuchswise Änderung des Betriebes der Mechanisch-Biologischen-Abfallbehandlungsanlage (MBA), mit dem Ziel Geruchsbelästigungen zu verringern Vorlage: 0568/2008/DS
------	---

Herr Dr. Bruhn-Lobin führt zum Betrieb der MBA aus und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss. Frau Stephan stellt den Antrag, eine Ziffer 3 anzufügen:

Beschluss:

1. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss stimmt der Intention zu, versuchsweise den Betrieb der MBA zu ändern, um zu einer geringeren Geruchsbelästigung der Umgebung zu gelangen. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss akzeptiert deshalb für den Zeitraum eines halbjährlichen Versuchs zwischen Juni und November, dass der Jahresmittelwert von 15 mg/m³ für den Gesamtkohlenstoff (TOC) in der Abluft den Wert von 20 mg/m³ nicht überschreitet (30. BImSchG).
2. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss fordert die MBA Neumünster GmbH auf, die für die Versuchsdurchführung erforderlichen Verfahrensschritte zu unternehmen und nach Beendigung des Versuches einen Bericht bis zum 15.02.2011 vorzulegen.
3. Für den Fall, dass der halbjährliche Versuch, bezogen auf die Geruchswerte, erfolgreich ausgeht und die Absicht besteht, die Selbstverpflichtung des TOC-Gehaltes von 15 mg/m³ auf den gesetzlichen Grenzwert von 20 mg/m³ anzuheben, ist die Veränderung von Herrn Dr. Kruse gutachterlich zu bewerten, um ggf. die Werte des öffentlich-rechtlichen Vertrages zu ändern. Die SWN erteilen in dem Falle Herrn Dr. Kruse den entsprechenden Auftrag.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

16 .	Mitteilungen
------	--------------

16.1 .	Dichtheitsuntersuchung von Abwasserleitungen - Beantwortung der Kleinen Anfrage zur BPU-Ausschusssitzung am 11.02.2010 von Ratsfrau Helga Bühse Vorlage: 0156/2008/MV
--------	--

Herr Schulz und Herr Kautzky werden zum weiteren Vorgehen berichten und zu Problem-
bereichen ausführen.

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

16.2 .	Sachstandsbericht Erörterungsgespräche AktivRegionen Vorlage: 0155/2008/MV
--------	---

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

16.3 .	Ausbau der Kreuzung Rendsburger Straße (L328)/Justus-von-Liebig-Straße/Am Neuen Kamp Vorlage: 0158/2008/MV
--------	--

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

16.4 .	Straßenschäden Sonderprogramm zur Beseitigung winterbedingter Straßenschäden Vorlage: 0162/2008/MV
--------	--

Herr Schulz ergänzt, dass die in der Liste aufgeführten Schäden nur die Fälle umfassen, für
die Fördermittel beantragt wurden. Die Beseitigung kleinerer Löcher wird aus den Unterhal-
tungskosten gedeckt.

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

16.5 .	Erweiterung der A 7 im Bereich Neumünster - Umleitungsverkehr mündlich
--------	---

Herr Schulz teilt mit, dass ein Umleitungsverkehr sich noch in der Abstimmung bei der DE-
GES in Berlin befindet. Eine Information an die Stadt Neumünster über die von der Firma
gewählte Umleitungsvariante erfolgt erst nach der Sommerpause.

Dem Ausschuss wird über das Ergebnis berichtet.

16.6 .	Beendigung der Sanierungsmaßnahme im Bereich des ehemaligen VAW- Geländes in der Hauptstraße Vorlage: 0157/2008/MV
--------	--

Herr Kautzky beantwortet Fragen aus dem Ausschuss. Herr Schulz sichert eine Presseerklä-
rung zu, in der auf die Qualität des Wassers und die eingeschränkte Nutzung im gesamten
Stadtgebiet hingewiesen wird. Es soll Kontakt mit der Gesundheitsbehörde aufgenommen
werden. Bei anderen Erkenntnissen wird der Ausschuss informiert.

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

16.7 .	Mobiles Grün in der Innenstadt Vorlage: 0164/2008/MV
--------	---

Herr Feilke führt zum Thema aus und erläutert die weitergehenden Planungen.
Der Ausschuss ist sich einig, dass ein Exemplar zur Probe aufgestellt werden kann und nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

gez. Unterschrift

(Bühse)
Ratsfrau

gez. Unterschrift

(Enge)

Ende der Sitzung: 20.10 Uhr